

Hochschule Anhalt (FH)

Anhalt University of Applied Sciences

Pressemitteilung

7. Juli 2008

Hochschule Anhalt (FH) setzt auf Weinforschung

Am 11. Juli 2008 findet um 11:00 Uhr die offizielle Gründungsveranstaltung des "Mitteldeutschen Institutes für Weinforschung" in der Winzervereinigung Freyburg eG statt. Zur Veranstaltung laden ein: Prof. Dr. Dieter Orzessek, Präsident der Hochschule Anhalt (FH), Prof. Dr. Thomas Kleinschmidt, Direktor des Institutes, sowie Siegfried Boy, Präsident des Weinbauverbandes Saale-Unstrut e. V.

Mit dem Beschluss des Senates der Hochschule Anhalt (FH) wurde das Institut bereits am 28. Mai 2008 gegründet. Das fachbereichsübergreifende wissenschaftliche Institut entstand durch konkrete Anforderungen aus dem Weinbaugebiet Saale-Unstrut über die Winzergenossenschaft Freyburg und dem dortigen Weinbauverband und ist die Weiterführung der Arbeit der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg.

Die große Bedeutung des Institutes wird durch die besonderen Bedingungen der mitteldeutschen Weinbaugebiete nachhaltig unterstrichen. Nicht nur das Klima, auch der Boden unterscheidet sich von den übrigen Weinbaugebieten erheblich. So ist z. B. Trockenstress und das sich daraus entwickelnde Verhalten der Reben eine Besonderheit. Ebenso sind die Untersuchung mikrobiologischer Prozesse und die sich daraus entwickelnden Aromen und deren Ausprägung sehr wichtig.

Geplant ist eine enge Zusammenarbeit zwischen Hochschule und Winzern in Mitteldeutschland. "Angewandte transferorientierte Forschung ist ein wichtiges Feld an der Hochschule Anhalt (FH). Wir freuen uns, dass wir gerade auf einem solch internationalen Gebiet die regionale die Wirtschaft unterstützen und fördern können", so Prof. Dr. Orzessek, Präsident der Hochschule Anhalt (FH).

Die Gründungsveranstaltung findet im großen Verkostungsraum der Winzervereinigung Freyburg eG, Querfurter Str. 10, Freyburg statt.

Vertreter der Medien sind herzlich eingeladen.

Kontakt:

Hochschule Anhalt (FH) Eileen Klötzer Leiterin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Tel.: +49-3496 67 1010 E-Mail: <u>presse@hs-anhalt.de</u>